

# Marketing

## Beitrag von „onkel\_kalle“ vom 8. Juli 2019, 09:32

Ich bin Trainer einer oberfränkischen E-Jugend.

Von 10 Kindern sind bei uns 2 Club-Fans (einer davon mein Sohn), 1 BVB-Fan und 7 Bayern-Fans. Auch wenn die (gefälschten) Trikots wechseln (Juve, Barca, Real, PSG,...), die meiste Kohle lassen die Eltern eben doch für Merchandising in München liegen.

Wir waren vor ein paar Wochen bei der Fussballiade in Landshut, da waren die Bazis und Ingolstadt mit Maskottchen vertreten. Das war für die Kids eine große Sache.

Am Wochenden waren wir bei einem zweitägigen DJK-Jugendturnier in Schlaifhausen (Nähe Forchheim). Die Fürther waren mit einem Stand und Maskottchen vertreten.

Die Siegermannschaften haben Freikarten für die Fürther bekommen. Da kommen dann auch Eltern mit, die sonst nicht ins Stadion gehen und lassen auch Geld da. Gerade in der zweiten Liga sollte der Club da meiner Meinung nach mit Aktionen auf sich aufmerksam machen und das Stadion füllen.

Ich war mit ein paar meiner Spieler auch schonmal beim Club beim Training. Da waren die dann schon begeistert wie nah man an die Profis rankommt und wie locker man Fotos machen konnte. Das geht bei den Bazis halt nicht.

Auch wenn bei den Kids natürlich viel über den Erfolg geht, sollte der Club sich als sympathischer Verein zum Anfassen in der Region besser präsentieren.